

<b>Zeitschrift:</b>	Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera
<b>Herausgeber:</b>	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte
<b>Band:</b>	4 (1953)
<b>Heft:</b>	1
<b>Artikel:</b>	Wer will es versuchen
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-392577">https://doi.org/10.5169/seals-392577</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



1



2



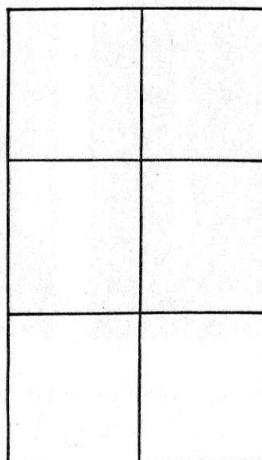
3



4



5



6

### WER WILL ES VERSUCHEN

diese sechs Glasgemälde in der richtigen Anordnung zusammenzustellen? Je zwei Scheiben nebeneinander und drei Reihen übereinander, wie das obenstehende Schema zeigt. Thematisch und kompositionell läßt sich mit etwas kunstgeschichtlichem Feingefühl die passende Gruppierung leicht herstellen. Nur ein Bild fällt etwas aus der Reihe, enthält jedoch genügend dekorative Zutaten, die seinen Platz ebenfalls zu bestimmen erlauben. Setzen Sie mit Bleistift die Nummern der Scheiben, so wie Sie diese gruppieren möchten, in das leere Schema.

Und die richtige Lösung? Diese wird Ihnen der bald erscheinende *Kunstdenkmälerband Aargau II* bringen, in welchem die auf drei Chorfenster verteilten Glasgemälde nicht nur im Bild, sondern auch im Text eingehend gewürdigt werden. So viel sei hier verraten, daß diese Glasmalereien sich in der Pfarrkirche von Staufberg befinden und aus dem 1. Drittel des 15. Jahrhunderts stammen.